

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 7. Dezember 2016

9. Stück

- 47. Terminplan Hearings Berufung „Strahlentherapie-Radioonkologie“
- 48. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG
- 49. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 50. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

#### 47. Terminplan Hearings Berufung „Strahlentherapie-Radioonkologie“

12.12.2016		
Wissenschaftlicher Vortrag im MZA-Hörsaal, Nr. 1-G0-144		
Uhrzeit	Kandidatinnen/Kandidaten	Dauer
08:00 Uhr	BRUNNER Thomas	20 Min. Vortrag + 10 Min. Diskussion
08:30 Uhr	GANSWINDT Ute Maria	
09:00 Uhr	JENSEN Alexandra	
09:30 Uhr	RIEKEN Stefan	
10:00 Uhr	STROMBERGER Carmen	
10:30 Uhr	WITTIG Andrea	

#### Kandidatinnen/Kandidaten:

1. Prof. Dr. Thomas BRUNNER, Freiburg im Breisgau <i>„Biologie und Technologie der Strahlentherapie bei Oberbauchtumoren“</i>
2. PD <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Ute Maria GANSWINDT, München <i>„Moderne Radioonkologie auf dem Weg in die Präzisionsmedizin“</i>
3. PD <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Alexandra JENSEN, MSc MEP, München <i>„Optimierung der Strahlentherapie mittels translationaler onkologischer Ansätze am Beispiel von Kopf-Hals-Tumoren“</i>
4. PD Dr. Stefan RIEKEN, Heidelberg <i>„Globale Effekte durch lokale Präzision? Innovative Strahlentherapie in der inter-disziplinären Onkologie“</i>
5. PD <sup>in</sup> DDr. <sup>in</sup> Carmen STROMBERGER, Berlin <i>„Moderne Radioonkologie: Dynamisch – präzise – individuell“</i>
6. Univ.-Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> WITTIG Andrea, Gießen <i>„Precision Medicine: Eine Herausforderung für die Radioonkologie?“</i>

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

#### 48. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-151630-011-022	HERMES-METABOLOMICS	Ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Zoller	01.02.2016 – 31.12.2018
D-152700-012-021	Interference with oncogenic action of STAT3 and -5 in enzalutamide-resistant prostate cancer	Ao. Univ.-Prof. Dr. Zoran Culig	01.08.2016 – 31.07.2018
D-151620-031-011	CMR after Myocardial infarction	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Gert Klug	01.12.2016 – 01.12.2018
D-151900-029-014	Inside the gait – a new era on the horizon for atypical parkinsonian disorders	Univ.-Prof. Dr. Gregor Wenning	01.07.2017 – 30.06.2018
D-155140-012-012	HCV Sandoz	Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Heribert Stoiber	01.12.2016 – 01.12.2017

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
D-151900-016-012	Intensiv	Prof. Dr. Erich Schmutzhard	01.03.2010 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151620-012-024	Participate - Prove Art in clinical benefit	Ass.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Marc-Michael Zaruba	15.05.2012 – 31.12.2017	Projektleiterwechsel – Übertragung der Bevollmächtigung
D-151620-012-024	Participate - Prove Art in clinical benefit	Priv.-Doz. Dr. Matthias Frick	15.05.2012 – 31.12.2017	Projektleiterwechsel – Ende der Bevollmächtigung
D-150810-011-024	Competence Headquarter: Entwicklung neue Generation Küchengeräte zur gesunden Nahrungszubereitung	Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Florian Überall	01.06.2013 – 31.12.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152700-011-019	Oralkarzinom	Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Klocker	01.10.2013 – 30.09.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-158100-016-011	Transfog Folgeprojekt	Ao. Univ.-Prof. Dr. Stephan Geley	01.10.2013 – 31.07.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151670-017-015	Target-site pharmacokinetics of anidulafungin	Ao. Univ.-Prof. Dr. Romuald Bellmann	01.11.2014 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152200-016-011	Arbeitstagung "Cerebrale Ischämie"	Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Ortler	22.11.2015 – 22.11.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151610-025-013	HOKUSAI - Studie	Ao. Univ.-Prof. Dr. Peter Marschang	01.03.2010 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151610-025-012	Protokolle CV 185056 und CV 185057	Ao. Univ.-Prof. Dr. Peter Marschang	16.01.2009 – 31.12.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151610-012-017	Charakterisierung von Zellmembranfragmenten bei Patienten mit Sepsis	Univ. Prof. Dr. Michael Joannidis	01.10.2012 – 30.09.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151840-011-014	HUMAN BRAIN PROJECT	Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Alois Saria	01.10.2013 – 28.02.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153120-013-012	Helmets	Mag. Dr. Josef Seebacher	01.06.2014 – 30.11.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153410-013-011	Metagenomische Analysen bei aggressiver Parodontitis	Ass.-Prof. <sup>in</sup> Priv.-Doz. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Ines Kapferer-Seebacher MSc.	01.06.2015 – 31.08.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151650-018-012	Biomarker NTX	Assoz. Prof. Dr. Hannes Neuwirt PhD	25.11.2013 – 25.11.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

## 49. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-15335**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde. Erwünscht: Erfahrung in Forschung und universitärer Lehre und Additivfach Pädiatrische Kardiologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3590,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-15945**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse in diagnostischer Radiologie oder Radioonkologie, gegebenenfalls Gegenfach oder adäquate klinische Ausbildung, Freude und Engagement im Umgang mit onkologischen Patientinnen/Patienten, Teamfähigkeit sowie Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und in der Betreuung klinischer Studien, Interesse für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15941**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 02.03.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 28.02.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15939**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Radiologie, ab 01.01.2017 bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15961**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Nuklearmedizin, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Nuklearmedizin. Erwünscht: ausgewiesene Erfahrung in Forschung und universitärer Lehre, Interesse an wissenschaftlicher Arbeit, Mitbetreuung von wissenschaftlichen Studien, Belastbarkeit und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur Fortbildung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3590,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15921**

Zahnärztin/Zahnarzt, B1, GH 2, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 19.01.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2021. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie. Erwünscht: Besonderes Interesse für Kinderzahnheilkunde. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1601,65 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15953**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.01.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleinhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 31.07.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse an universitärer Forschung und Lehre, absolvierte Gegenfächer oder Basisausbildung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15944**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Urologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2696,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Dezember 2016 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [https://www.i-med.ac.at/pa/pa\\_formulare.html](https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 50. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-15881**

Referentin/Referent, IIIa, Sektion für Physiologie, ab sofort. Voraussetzungen: exzellente Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Kommunikationstalent, Teamfähigkeit, Organisationstalent. Erwünscht: Die OE betreibt eine ganze Reihe von Drittmittelprojekten für die jährlich Berichte in englischer Sprache zu erstellen sind, außerdem ist die Lehre im Umfang von 150 SWS und sind 500 Studierende in den Medizinischen Studiengängen sowie im PhD-Studium zu betreuen. Zur Unterstützung der OEL wird eine Kraft mit ausgewiesenen Englischkenntnissen, Kenntnissen im Bereich der Life Sciences und Managementenerfahrung gesucht. Aufgabenbereich: Unterstützung der Sektionsleitung bei Organisation der Lehre, Studierendenbetreuung, Projektmanagement, Erstellung von Manuskripten und Berichten, Kongressorganisation, Personaladministration.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1921,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15912**

Tierärztin/Tierarzt, IVa, OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin. Erwünscht: profunde Kenntnisse in der Organisation einer Versuchstierhaltung und Sachkunde in Versuchstierkunde sowie Erfahrungen in zumindest einem der folgenden Bereiche: Erstellung von Arbeitsplänen für die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Tierhaltungsbereiche, administrative Tätigkeiten, z.B. Bestellwesen, Finanzökonomie, Arbeiten und Aufzeichnungen nach tierschutzrechtlichen, gentechnischen und anderen gesetzlichen Vorschriften, entsprechend gute EDV-Kenntnisse zur Führung von Zuchtbüchern, Tierdatenblättern, Versuchsprotokollen, Versuchstiermeldungen etc., teamorientiertes Denken, Zuverlässigkeit, sorgfältiges und motiviertes Arbeiten, selbstständige Koordination aller Arbeitsabläufe sowie ein hohes Maß an Flexibilität und die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit. Aufgabenbereich: Unterstützung und Mitarbeit bei der tierärztlichen und betrieblichen Leitung der Tierhäuser der Medizinischen Universität Innsbruck, Begutachtung und Beratung bei Tierversuchsprojekten, Durchführung von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen für das mit Tierversuchen befasste Universitätspersonal.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2457,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15937**

Tierpflegerin/Tierpfleger, IIa (Ersatzkraft), OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 15.02.2017. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen). Erwünscht: Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Fleiß, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung, Bereitschaft zur Durchführung von Wochenend- und Feiertagsarbeit. Aufgabenbereich: Grundpflege, Zuchtbetreuung und pflegebegleitende Maßnahmen bei verschiedenen Versuchstierarten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1683,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-15938**

Tierpflegerin/Tierpfleger, Ila (Ersatzkraft), OE Zentrale Versuchstieranlage, ab 14.12.2016 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich jedoch bis 05.04.2017. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen). Erwünscht: Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Fleiß, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung, Bereitschaft zur Durchführung von Wochenend- und Feiertagsarbeit. Aufgabenbereich: Grundpflege, Zuchtbetreuung und pflegebegleitende Maßnahmen bei verschiedenen Versuchstierarten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1683,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Dezember 2016 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [https://www.i-med.ac.at/pa/pa\\_formulare.html](https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---